Produkt-Info





Neue Maßstäbe bei Offenen Immobilienfonds

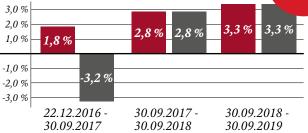
Die Nachfrage nach Fonds für Immobiliensachwerte ist hoch, nicht zuletzt aufgrund der fehlenden Alternativen im aktuellen Niedrigzinsumfeld. Der Faktor Sicherheit stützt zusätzlich den Bedarf nach soliden Anlageformen.

Der Swiss Life Living + Working unterscheidet sich vor allem in seiner neuartigen Anlagestrategie mit Blick auf unterschiedliche Nutzungsarten sowie die geografische Durchdringung. Der richtige Nutzungsarten-Mix erwirtschaftet solide Rendite und schafft mehr Stabilität. Zudem greift der Fonds die Megatrends unserer Zeit auf und nutzt die Chancen des demografischen Wandels und der Urbanisierung.

Eine Investition in den Fonds macht sowohl für Anleger mit einem Fokus auf Stabilität Sinn, als auch für risikoaffine Anleger, die eine schwankungsarme Geldanlage zur Beimischung für ihr Portfolio suchen.

Wertentwicklung¹ (gesetzl. Darstellung)

60% steuerfreier Ertragsanteil²



- Wertentwicklung brutto³
- Wertentwicklung netto (abzüglich Ausgabeaufschlag)⁴



Living + Working Portfolio

Hauptnutzungsarten⁵





Gesundheit

Der demografische Wandel als Investitionschance in wirtschaftlich starken Regionen



Büro

Investitionen in individuelle und zeitgemäße Büro-Konzepte in attraktiven Städten



Wohnen

Potenziale des Megatrends Urbanisierung in Zuzugsregionen nutzen



Einzelbandel

Fokus auf regional dominierende Nahversorgungs- und Fachmarktzentren

- ¹ Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für die Zukunft.
- ² Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängig und kann sich künftig ändern.
- ³ Berechnet nach BVI-Methode (ohne Ausgabeaufschlag; Ausschüttung sofort wieder angelegt).
- ⁴ Bei der Modellrechnung der Wertentwicklung für den Anleger (netto) für den angegebenen Zeitraum werden ein Anlagebetrag von 1.000 Euro und 5 % Ausgabeausschlag unterstellt, der beim Kauf ansällt und im 1. Jahr abgezogen wird. Der Ausgabeausschlag ist ein Höchstbetrag, der im Einzelfall geringer ausfallen kann. Zusätzlich können Depotgebühren zur Verwahrung der Anteile ansällen, welche die Wertentwicklung für den Anleger mindern können.
- ⁵ Erworbene Immobilien inkl. Neubauvolumen; beinhaltet Objekte, die angekauft sind, bei denen der Nutzen-Lasten-Übergang (d. h. der Übergang auf das Fondsvermögen) noch bevorsteht.

Chancen

- In solide Immobiliensachwerte investieren.
- Stabile Erträge bei geringen Wertschwankungen im Vergleich zu vielen anderen Anlageformen.
- Grundsätzlich börsentägliche Ausgabe neuer Anteilscheine schon mit kleinen Sparraten regelmäßig in große Immobilien investieren.
- Anlageform aufgrund der Assetklasse mit teilweisem Inflationsschutz.
- Nach der Anlaufphase ist eine breite Risikostreuung der Immobilien über Länder, Standorte, Nutzungsarten und Mieter geplant.
- Nach Einhaltung einer zweijährigen Mindesthaltefrist und unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 12 Monaten können Anteile zurückgegeben werden. Die Rücknahme erfolgt vorbehaltlich einer Rücknahmeaussetzung börsentäglich.
- Steuerliche Vorteile durch einen teilweise steuerfreien Anteil am Anlageerfolg möglich.

Risiken

- Die Werte von Immobilien und Liquiditätsanlagen unterliegen Schwankungen. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
- Es bestehen die üblichen Wertminderungsrisiken von Immobilienanlagen, wie Vermietungsrisiken, Probleme bei der Zahlungsfähigkeit der Mieter, Projektentwicklungsrisiken oder Verschlechterung der Lagequalität.
- Etwaige Steuervorteile sind nicht garantiert. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.
- Während der 24-monatigen Mindesthaltedauer und der 12-monatigen Kündigungsfrist können Wertverluste auftreten. Der erzielte Rücknahmepreis kann niedriger sein als der Ausgabepreis zum Zeitpunkt des Anteilerwerbs oder als der Rücknahmepreis zum Zeitpunkt der unwiderruflichen Rückgabeerklärung. Anleger können auf Änderungen der Rahmenbedingungen (z. B. fallende Immobilienpreise) nur verzögert, d. h. nach Einhaltung der Mindesthaltedauer und der Kündigungsfrist reagieren.
- Die Anteilrücknahme kann vorübergehend ausgesetzt werden, ggf. bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds. Die Anleger können dann ggf. längere Zeit nicht über ihr investiertes Kapital verfügen. Letztlich kann es zur Abwicklung des Fonds durch Veräußerung sämtlicher Vermögensgegenstände kommen. Der nach Abwicklung den Anlegern zustehende Erlös kann erheblich unter dem investierten Kapital liegen.

Bei vorliegender Übersicht handelt sich um eine verkürzte Darstellung der Chancen und Risiken. Diese Übersicht kann eine ausführliche und individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Ausführliche Informationen, insbesondere eine ausführliche Beschreibung der Risiken, finden Sie im aktuellen Jahres- und Halbjahresbericht, im Verkaufsprospekt und in den "Wesentlichen Anlegerinformationen". Die Zeichnung der Anteile ist nur auf Grundlage der jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen möglich. Informationen und die jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen erhalten Sie kostenfrei bei Ihrer Beraterin, Ihrem Berater oder direkt bei uns. «Der Swiss Life Living + Working ist der erste Offene Immobilienfonds mit einer besonders ausgewogenen Mischung der Immobilienarten.»

Walter Seul Fondsmanager Swiss Life Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH



Mehr Informationen zum Rating erhalten Sie unter www.livingandworking.de







Fondsdaten auf einen Blick

| Kapitalverwaltungsgesellschaft | Swiss Life Kapitalverwaltungs- gesellschaft mbH |
|--|--|
| Fondsname | Swiss Life REF (DE) European Real Estate Living and Working |
| ISIN | DE000A2ATC31 |
| WKN | A2ATC3 |
| Fondsart | Offener Immobilienfonds |
| Auflegungsdatum | 22.12.2016 |
| Geschäftsjahr | 01.07 30.06. |
| Fondswährung | Euro |
| Ausgabeaufschlag | bis zu 5 % |
| Ertragsverwendung | ausschüttend |
| Ausschüttung | jährlich |
| Verwaltungsvergütung | 1 % |
| TER (Total Expense Ratio) ¹ | 1,24 % |

Hinweis: Der Fonds darf seine liquiden Mittel zu mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere anlegen, die von der Bundesrepublik oder einem der Bundesländer ausgegeben wurden.

Bei den hier angegebenen laufenden Kosten handelt es sich um die Kosten, die im Geschäftsjahr des Fonds angefallen sind, das zum 30.6.2019 endete. Grundsätzlich enthalten laufende
Kosten weder Kosten für An- und Verkäufe von Vermögensgegenständen (Transaktionskosten) noch Bewirtschaftungs- und Unterhaltskosten für Immobilien und Immobilien-Gesellschaften.



Swiss Life Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH kontakt-kvg@swisslife-am.com www.livingandworking.de